

Spende mit Durchblick

Kolpingsfamilie übergibt 1350 Brillen für die Dritte Welt

Neustadt/WN. „Kolping schafft Kontakte“ – das hat sich am Sonntag wieder bestätigt. Bei herrlichem Wetter machte sich die Kolpingsfamilie mit 50 Personen auf den Weg nach Abensberg. Bei einem Familiengottesdienst in der Klosterkirche, übergab sie 1350 gebrauchte Brillen an die Kolpingsfamilie Abensberg, die seit 1979 Sehhilfen für die Mission zusammenträgt.

In dieser Zeit haben die Niederbayern sage und schreibe 393 930 Exem-

plare gesammelt und an Bedürftige in Entwicklungsländern weitergeleitet.

Nach dem Gottesdienst ging es zum Mittagessen in einen Biergarten. Frisch gestärkt, informierten sich die Neustädter in der Kuchlbauer-Brauerei über die Weißbier-Herstellung und sahen sich danach den Hundertwasser-Turm an.

Wer selbst Brillen spenden will, kann sie bei Optik Biasin und in der Stadtpfarrkirche St. Georg abgeben.



Norbert Schmidberger (Mitte) und Gabi Gleißner übergaben an den Vorsitzenden der Abensberger Kolping-Freunde eine stattliche Brillen-Spende.